

# Thema

Grundschule Rückmarsdorf - Erweiterungsneubau, Modernisierung, Interim

Datum: 04.03.2022

Vortrag von: Armin Seufert, Stadt Leipzig, Dezernat VII, Amt für Schule

#### **GLIEDERUNG**



- Bestand
- Grundlagen
- Aufgabenstellung
- Konzeptidee der Hof-Bebauung
- Entscheidungskriterien Kompakt-Bebauung statt Hof-Bebauung
- Planstand der Kompakt-Bebauung Variante 2.4
- Interim in Systembauweise
- Kosten/Termine

## LAGEPLAN - Luftbild der Bestandssituation





#### Gebäudeteile:

- 1 "Alte Schule" von 1877
- 2 Turnhalle von 1997
- 3 Umkleiden und WC
- 4 "Neue Schule" von 1913
- 5 Nebengebäude / Fahrrad

## **GRUNDLAGEN**



- Schulbaustandards der Stadt Leipzig
- Raumprogramm für Schulstandort
- Stellplatzordnung der Stadt Leipzig
  - Zahl der Stellplätze für Kfz 1/75 Schüler 3 Stk.
  - Zahl der Stellplätze für Fahrräder 1/3 Schüler 75 Stk.

weitere baurechtliche Richtlinien, Normen und Gesetze

#### **AUFGABENSTELLUNG**



- 2-zügige Grundschule mit Kapazitätserweiterung sowie Speisenversorgung, so dass dort künftig max. 224 Grundschüler in 2 Jahrgängen (Klassen 1-4 mit je 28 Schülern/innen) lernen können
- Schulhofgestaltung mit zusätzlicher Fläche für Hortnutzung
  - Freiflächennachweis für Hortgenehmigung 10m² pro Schüler/in
- Alte Schule ist Denkmal und bleibt erhalten
- Raum-Doppelnutzung Hort: 25%
- Interim mit Speiseversorgung in ca. 380 m entfernt östlich des Friedhofes

## KONZEPTIDEE - Kersten Kopp Architekten



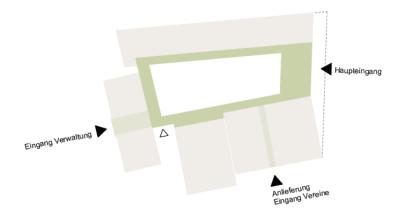
#### KREATIVHAUS UND LERNHAUS

Das neue Lernhaus bildet das Eingangsgebäude mit gemeinschaftlichen Flächen im Erdgeschoss sowie Unterrichtsräumen für eine intensive und konzentrierte Schulnutzung. Das neue Kreativhaus bietet Platz für eine freie Hortnutzung mit Räumen für Kunst und Werken sowie anschließenden Außenraumflächen. Eine Erweiterung der Hortgruppenräume in die Erschließungszonen mittels mobiler Trennwandsysteme fördert ein flexibles Spielen, Lemen sowie projektbezogenes Arbeiten für einen gemeinsamen Austausch.



#### **ERSCHLIESSUNG**

Die im Foyer mündende Ringerschließung verbindet auf kurzem Wege alle Nutzungsbereiche des Schulbauensembles, dient zur einfachen Orientierung mit Blickbezügen in die Außenspielbereiche und unterstützt das Konzept der Hofausbildung.



# PERSPEKTIVE - Modellfotos







LAGE IM ORTSKERN

# PERSPEKTIVE - Modellfotos







LAGE IM ORTSKERN

# Entscheidungskriterien Kompakt-Bebauung statt Hof-Bebauung

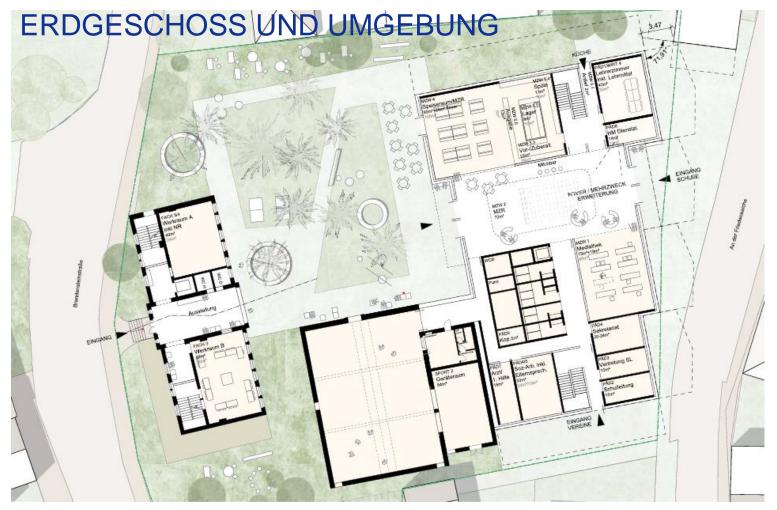


- Die Kompakt-Bebauung lässt Raumprogramm, Baumasse und Abstandsflächen zu.
- Die Ausrichtung der Kompakt-Bebauung "An der Friedeseiche" schafft eine neue Hofbildung mit Blickachse zur Kirche und lässt sich als halboffener Dorfmittelpunkt verstehen.
- Infolge von Klimanotstand, Flächenverbrauch und damit verbundenen Maßnahmen ist nu die Kompakt-Bebauung entwickelt worden.
- Vor dem Hintergrund von reduziertem Flächenverbrauch und kurzen Wegebeziehungen bietet die Kompakt-Bebauung der Schulerweiterung klare Vorteile.
- Die Baumasse wird auf einen Bereich verlagert und kann demzufolge wirtschaftlicher und ökologisch konzentriert verfolgt werden.
- Die entstehenden Freiflächen können optimal als Schulhoffläche und Hortfreifläche genutzt werden.
- Die Flächennutzung zur Klimaanpassung (Bepflanzungen, Verschattungen, etc.) und zum Regenwassermanagement (Versickerung, Rückhaltung, etc.) ist möglich.
- Das Denkmalgeschütze Schulhaus kann durch sein Freistellung optimal genutzt werden.



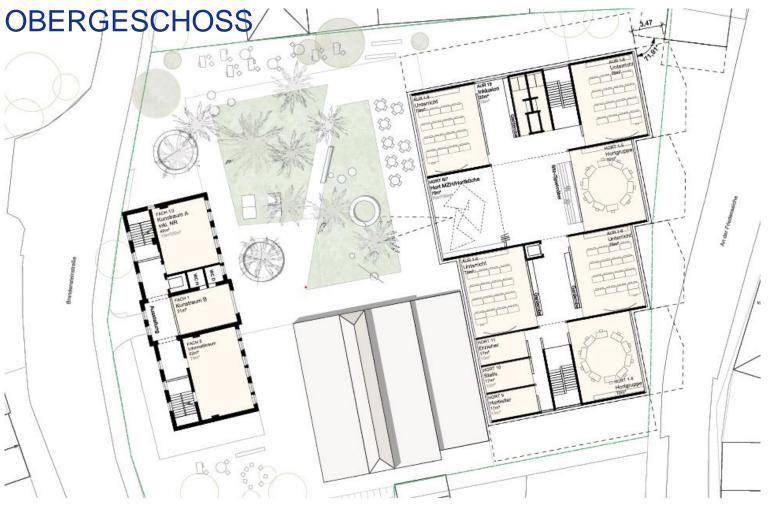


LAGE IM ORTSKERN





Stadt Leipzig - AfSch, Grundschule Rückmarsdorf - Erweiterungsneubau, Modernisierung, Interim - Kersten Kopp Architekten





Stadt Leipzig - AfSch, Grundschule Rückmarsdorf - Erweiterungsneubau, Modernisierung, Interim - Kersten Kopp Architekten

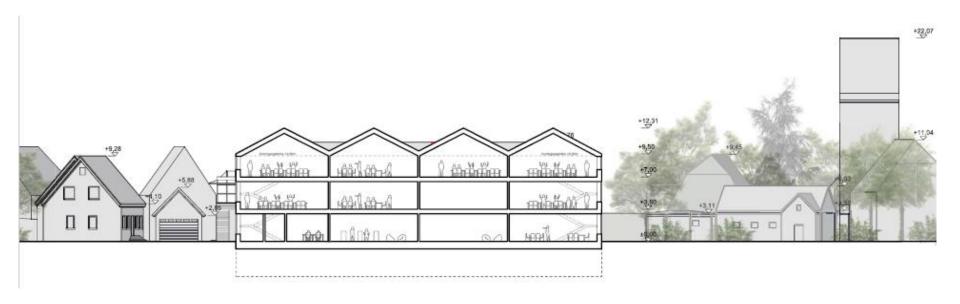




Stadt Leipzig - AfSch, Grundschule Rückmarsdorf - Erweiterungsneubau, Modernisierung, Interim - Kersten Kopp Architekten

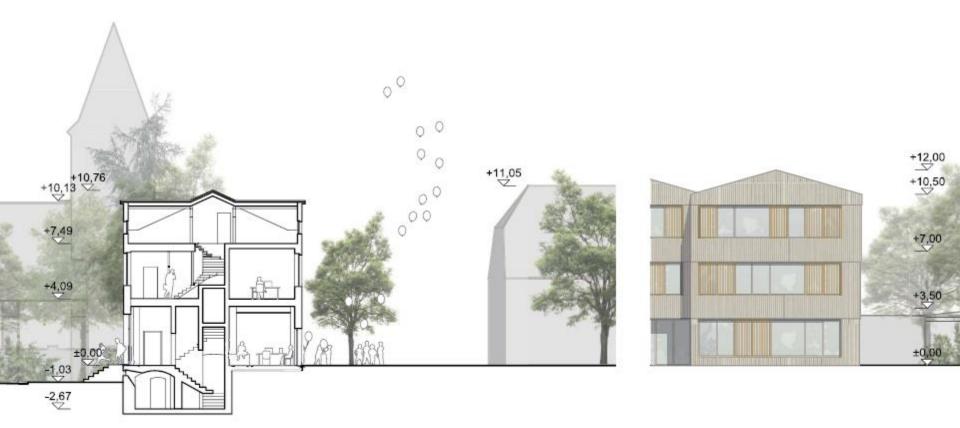
# LÄNGSSCHNITT- Str. "An der Friedeseiche"





# SCHNITT Denkmal und Höhenentwicklung Nachbarbebauung



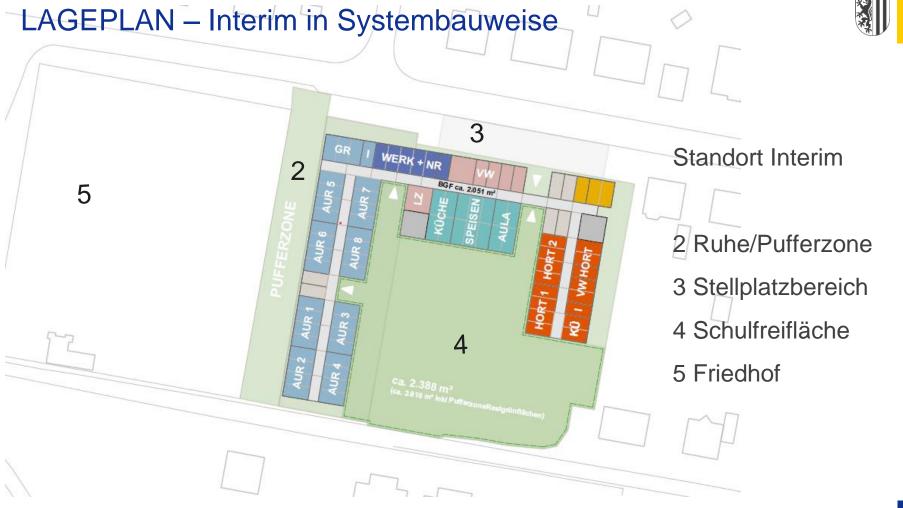


# ANSICHT OST - Str. "An der Friedeseiche"











#### Kosten

## **Termine**



- Geplante Gesamtkosten i.H. von ca.13 Mio.€ brutto (KG 200-700)
- Für die Erweiterung und Modernisierung i.H. ca. 11 Mio.€ brutto (KG 200-700)
- Für das Interim i.H. ca. 2 Mio.€ brutto (KG 200-700)

- Entwurfsplanung Lph 33.Quartal 2022
- Baubeginn4.Quartal 2023
- Bauende4.Quartal 2026
- Nutzungsbeginn1.Quartal 2027



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





# **Stadt Leipzig**

Dezernat VII, Amt für Schule, Abt. 40.2 Infrastruktur, SG 40.24 Bau Schulen

Postanschrift: Kröbelstr. 9, 04317 Leipzig

Tel.: +49 (341) 123-4758

Fax.: +49 (341) 123-1225

www.leipzig.de